

SV 1923 Memmelsdorf

Nutzung der Kegelbahnen

Handlungs- und Hygienekonzept

Es ist selbstverständlich, dass nur Personen Zugang haben, die

aktuell bzw. in den letzten 14 Tagen keine Symptome der SARS-CoV-2-Infektion aufweisen und in den letzten 14 Tagen keinen Kontakt zu einer Person hatten, die positiv auf SARS-CoV-2 getestet wurde.

Gewiss sind die Schutz- und Hygieneauflagen sowie die sportartspezifischen Empfehlungen nicht immer einfach einzuhalten. Sie dienen aber in erster Linie der eigenen Gesundheit und der unserer Mitmenschen. Wir bitten Euch deshalb um Einhaltung der Regeln und hoffen natürlich, dass wir in nächster Zeit mit weiteren Erleichterungen im Sport und im öffentlichen Leben rechnen dürfen. Einhaltung der 3 G Regeln sind derzeit notwendig.

Wettkampfbetrieb kontaktlos ist wieder zulässig. Körperkontakt ist jedoch zu vermeiden und der Mindestabstand von 1,5 Meter zwischen den Personen sollte eingehalten werden.

Das Betreten des Sportheimes darf nur mit geeigneter Mund-Nasen-Bedeckung erfolgen (derzeit mind. OP Maske). Diese kann frühestens am Sitzplatz im Kegelraum wieder abgenommen werden. Beim Verlassen des Kegelraumes ist immer eine geeignete Mundbedeckung zu tragen.

Vor jeder Nutzung des Kegelraumes/der Kegelbahnanlage ist ein Verantwortlicher vor Ort zu benennen und in die dafür aufliegende Liste einzutragen. Dieser ist zuständig für die richtigen Eintragungen der jeweiligen Kontaktdaten der anwesenden Personen und kontrolliert die Einhaltung des Hygienekonzeptes. Die Anwesenden sind von ihm auf das bestehende Hygienekonzept hinzuweisen. Die Listen werden nach einem Monat vernichtet.

Desinfektionsmittelpender sind im Aufenthaltsbereich aufgestellt. Diese sind beim Zugang des Kegelraumes zu benutzen. Kegler können ihr eigenes Desinfektionsmittel mitbringen und nutzen.

Wasser zum Händewaschen, Flüssigseife, Einmalhandtücher sind vorhanden. Die Umkleiden sind einzeln, mit Mundschutz zu betreten.

Die Türe zwischen Kegelraum und Kegelbahnen ist immer offen zu halten. Es darf auf allen Bahnen gespielt werden, wenn der Mindestabstand eingehalten wird.

Geschlossene Räume sind regelmäßig, ca. alle zwei Stunden, zu lüften. Der Außenluftanteil sollte soweit wie möglich erhöht werden.

Der Aufenthalt in einem öffentlichen Raum (an den Tischen hinter den Bahnen) ist in Gruppen von bis zu zwölf Personen gestattet (je Mannschaft bis zu sechs Personen). Der Mindestabstand ist unbedingt einzuhalten.

In den Kugelrückläufen können Kugeln aufgelegt werden. Diese werden auf jede Bahn mitgenommen und nach Beendigung des Spiels desinfiziert und wieder an den Verantwortlichen zurückgegeben. Bevorzugt wird das Mitbringen von eigenen, offiziellen Kugeln. Wenn ein Sportler/in keine eigenen Kugeln hat, werden vom Verantwortlichen Kugeln ausgegeben.

Zur Ablage von persönlichen Gegenständen kann ein Stuhl benutzt werden, der bei jedem Bahnwechsel mitgenommen wird und am Ende gesäubert bzw. desinfiziert wird. Bedienpulte sind ebenfalls nach jedem Trainingsdurchgang zu desinfizieren. Die Handschwämme an den Kugelrückläufen sind zu entfernen.

Trainer dürfen coachen, es ist jedoch unbedingt das Abstandsgebot einzuhalten.

Die Sportler/innen sind angehalten, zeitnah zu Beginn der Trainingseinheit in der Sportanlage zu erscheinen und möglichst sofort nach Beendigung des Trainings diese wieder zu verlassen.

Zuschauer sind nicht erlaubt!

Das Handlungs- und Hygienekonzept ist in der Sportstätte gut sichtbar anzubringen.

Mdf., den 01. September 2021



Vorstand SV Memmelsdorf

Abteilungsleiter Kegeln